



**Hanseatische Sparkassenakademie**

Studiengang zum Bankfachwirt (Hanseatische Sparkassenakademie)

# **S t u d i e n f ü h r e r**

Studiengang zum Bankfachwirt (Hanseatische Sparkassenakademie)

vom 1. August 2014



### Inhalt

1.	Vorwort.....	3
2.	Einleitung.....	3
3.	Ziel des Studiengangs .....	3
4.	Voraussetzungen.....	4
5.	Studienaufbau und Studienablauf .....	4
5.1.	Zulassung .....	4
5.2.	Dauer.....	4
5.3.	Terminpläne.....	4
5.4.	Ablauf des Studiums .....	5
5.4.1.	Anmelde- und Zulassungsphase .....	5
5.4.2.	Einführungsphase .....	5
5.4.3.	Studienphase .....	6
5.4.4.	Prüfungsphase .....	6
5.5.	Unterbrechung des Studiengangs.....	6
6.	Studieninhalte und Studienplan .....	6
6.1.	Studieninhalte .....	6
6.2.	Studienplan.....	6
7.	Lernkonzept.....	7
7.1.	Lehrmethode .....	7
7.2.	Selbststudium .....	7
7.3.	Präsenzstudium .....	7
7.4.	Studienwerk „Sparkassen-Colleg“, Literatur .....	7
8.	Prüfungen.....	7
8.1.	Prüfungsordnung .....	8
8.2.	Studiengangsleistungen.....	8
8.3.	Klausuren (schriftliche Abschlussprüfung) .....	8
8.4.	Mündliche Abschlussprüfung .....	8
8.5.	Abschluss .....	8
9.	Studienorganisation.....	9
9.1.	Ausstattung mit Technik.....	9
9.2.	Literatur .....	9
9.3.	Studienorte .....	9
10.	Anmeldung, Kündigung durch den Teilnehmer .....	9
10.1.	Anmeldung .....	9
10.2.	Kündigung durch den Teilnehmer.....	9
10.3.	Datenschutz .....	10

Dieser Studienführer informiert Sie über den Studiengang zum Bankfachwirt der Hanseatischen Sparkassenakademie.



### 1. Vorwort

Sparkassenmitarbeiter bewegen sich in einem dynamischen Umfeld. Die Herausforderungen im Finanzsektor wachsen von Tag zu Tag, u. a. durch Ansprüche der Kunden, neue Produkte, aufsichtsrechtliche Anforderungen oder die zunehmende Digitalisierung.

Um im Wettbewerb zu bestehen, müssen sich alle Mitarbeiter in der Bankwirtschaft erhöhten Anforderungen an Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten stellen.

Ein wichtiger Baustein auf dem Weg dahin ist das Bankfachwirt-Studium.

### 2. Einleitung

Der Studiengang richtet sich an engagierte Bankkaufleute, die zur Verbesserung der persönlichen Berufsaussichten bestrebt sind, systematisch ihre fachliche Kompetenz zu verbessern. Mit dem Studium bereiten Sie sich gezielt auf die Bankfachwirt-Prüfung vor. Gleichzeitig schaffen Sie Grundlagen für die Übernahme vielseitiger Aufgaben.

Erfahrene Praktiker und Fachleute der Mitgliedsinstitute und der Verbundpartner des Hanseatischen Sparkassen- und Giroverbandes vermitteln Ihnen ein breites Spektrum an Wissen. Durch die generalistische Ausrichtung erwerben Sie umfangreiche Kenntnisse für Ihre Tätigkeiten im Privat- und Individualkundengeschäft, im Firmenkundengeschäft sowie in den Bereich Stab und Marktfolge.

Nach dem erfolgreichen Abschluss Ihres Studiums wird Ihnen die berufsqualifizierende Bezeichnung „Bankfachwirt (Hanseatische Sparkassenakademie)“ verliehen. Sie verfügen über eine breite Basis, auf der Sie Ihre weitere Karriere Schritt für Schritt aufbauen können, z. B. über den Studiengang zum Bankbetriebswirt.

### Vorteile und Nutzen des Studiengangs

- Anerkannter Abschluss,
- Überschaubare Studiendauer,
- Hohe Flexibilität durch mehrere Starttermine pro Jahr,
- Aktuelles und generalistisches Fachwissen,
- Starker Praxisbezug und teilnehmergerechte Lehrmethoden,
- Effizienter Präsenzunterricht durch Dozenten / Trainer aus der Berufspraxis,
- Moderne Lehr- und Unterrichtsmethoden,
- Optimale Abstimmung mit dem Studiengang zum Bankbetriebswirt.

### 3. Ziel des Studiengangs

Durch die Teilnahme am Studiengang erlangen Sie die notwendigen Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen, die Sie befähigen, gemäß dem Studienplan des Studiengangs zum Bankfachwirt in der Kreditwirtschaft qualifizierte Fachaufgaben eigenverantwortlich zu übernehmen. Der Studiengang richtet sich an Mitarbeiter, die bereit sind, sich überdurchschnittlich für die Belange ihrer Sparkasse zu engagieren. Sie erwerben praxisorientiertes Grundlagenwissen und können bei entsprechender persönlicher Eignung Führungsaufgaben übernehmen.



### 4. Voraussetzungen

Der Studiengang zum Bankfachwirt setzt Kenntnisse und Fähigkeiten voraus, die in der Berufsausbildung zum Bankkaufmann erworben werden; alternativ sind die Voraussetzungen auch durch eine kaufmännische Berufsausbildung mit anschließender Berufspraxis erfüllt.

### 5. Studienaufbau und Studienablauf

Der Studiengang zum Bankfachwirt ist eine Vollzeit-Maßnahme. Der Unterricht findet von Montag bis Freitag statt.

#### 5.1. Zulassung

Zur Zulassung sind folgende Voraussetzungen zu erfüllen:

- erfolgreicher Abschluss der Ausbildung zum Bankkaufmann,
- Anmeldung über ein Mitgliedsinstitut des Hanseatischen Sparkassen- und Giroverbandes.
- In Ausnahmefällen entscheidet der Akademieleiter über die Zulassung, wenn ein anderer Ausbildungsweg vorliegt.

#### 5.2. Dauer

Das Regelstudium gliedert sich in zwei Phasen:

- die Selbstlernphase vor dem Studiengang und
- die darauf aufbauende Präsenzphase.

Der Studiengang umfasst in Unterrichtseinheiten (UE) á 45 min:

### Dauer des Studiengangs

▪ Selbststudium (vor dem Beginn des Studiums)	80 UE
▪ Präsenzstudium	424 UE
▪ Prüfungsvorbereitung	16 UE
▪ <u>Klausuren / mündliche Prüfung</u>	20 UE
▪ <b>Gesamt</b>	<b>540 UE in ca. 3 Monaten</b>

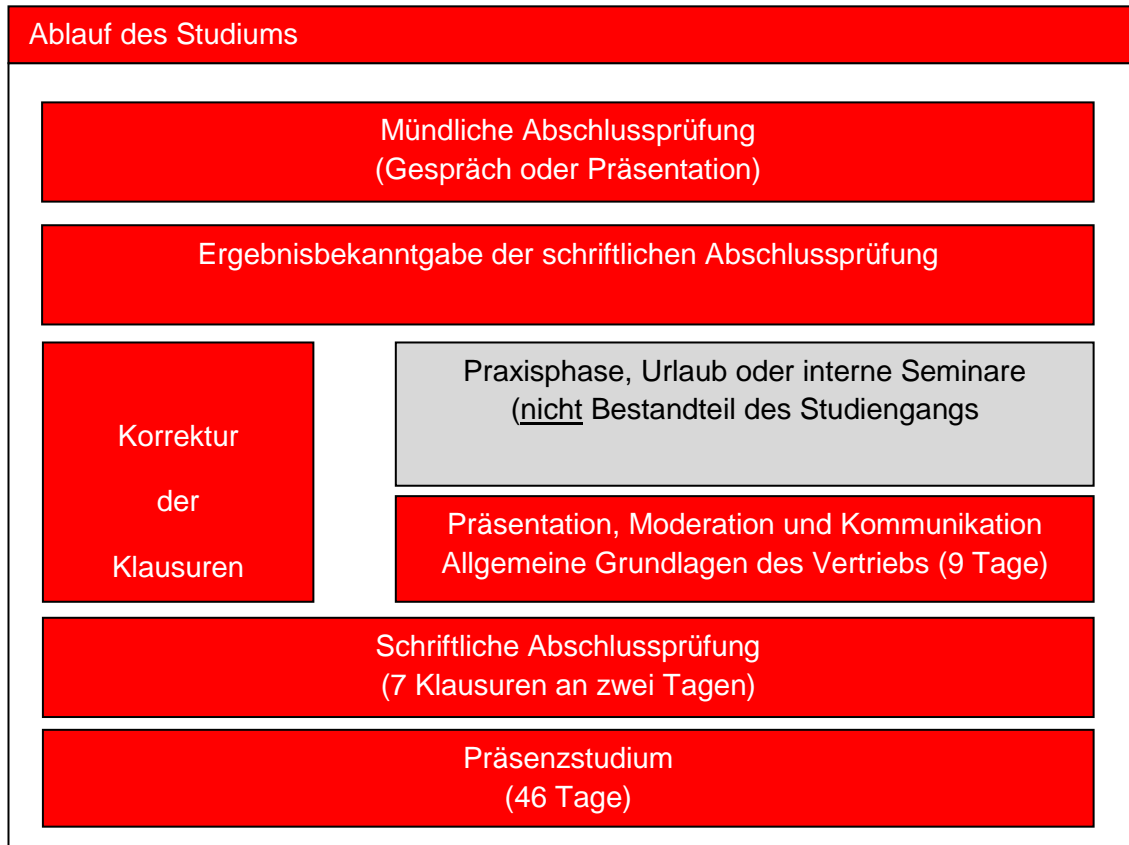
Nach der Studienzeit von rund 3 Monaten und erfolgreicher Prüfung erreichen Sie den berufsqualifizierenden Abschluss „Bankfachwirt (Hanseatische Sparkassenakademie)“.

#### 5.3. Terminpläne

Sie erhalten für Ihren Studiengang einen Terminplan, der in einem eigenen Dokument dargestellt ist und im Downloadbereich unserer Internetseite heruntergeladen werden kann.



### 5.4. Ablauf des Studiums



#### 5.4.1. Anmelde- und Zulassungsphase

- Akademieleitung
  - Prüfung der Zulassung zum Studium
- Teilnehmer
  - Abonnement des Studienwerks „Sparkassen-Colleg“
  - Beschaffung weiterer Literatur
  - Beschaffung eines Privat-PC mit Internetzugang und eines Taschenrechners
  - Start des Selbststudiums
  - Frühzeitige Bearbeitung der jeweiligen Lerneinheiten des „Sparkassen-Collegs“

#### 5.4.2. Einführungsphase

- Informationsveranstaltung

Zu Beginn gibt es eine Informationsveranstaltung. Dort erfahren Sie alles Wissenswerte über den Ablauf sowie zur Organisation und Durchführung des Studiums.
- Teamfindung

In einer zweitägigen, externen Einführungsveranstaltung (Teamfindung) werden Sie auf das Selbststudium vorbereitet (Selbst- und Zeitmanagement, Zusammenarbeit im Studiengang, Bildung von Lernpartnerschaften/-gruppen).



### 5.4.3. Studienphase

Die Studienphase besteht aus dem Selbststudium der angegebenen Lerneinheiten (vor dem Studiengang), dem Fachunterricht in Präsenz und der anschließenden Nacharbeitung.

Aus unterschiedlichen Anlässen (Terminänderung, Dozentenwechsel, Unterrichtsausfall oder Verlegung der Räume und Orte) können organisatorische Änderungen im Terminplan eintreten. Die Akademie wird rechtzeitig darüber informieren.

### 5.4.4. Prüfungsphase

Die Prüfungsphase besteht aus der schriftliche Abschlussprüfung, der Korrekturphase sowie der mündlichen Abschlussprüfung.

Der Ablauf der mündlichen Abschlussprüfung ist in einem eigenen Dokument dargestellt und kann im Downloadbereich unserer Internetseite heruntergeladen werden.

### 5.5. Unterbrechung des Studiengangs

Sie können das Studium auf Antrag unterbrechen und sich beurlauben lassen. Die Fortsetzung des Studiums kann unter Anrechnung der erbrachten Prüfungsteilleistungen in einem späteren Studiengang erfolgen. Eine Wiederaufnahme des Studiums ist innerhalb von zwei Jahren möglich.

## 6. Studieninhalte und Studienplan

### 6.1. Studieninhalte

Die Studieninhalte orientieren sich an der Systematik des Studienwerks „Sparkassen-Colleg“ des Instituts für Fernstudien der Management-Akademie der Sparkassen-Finanzgruppe (Bonn). Der Stoff der Lerneinheiten ist folgenden Fächern zugeordnet:

#### Studieninhalte

- Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
- Wirtschafts- und Währungspolitik
- Recht
- Vermögensmanagement
- Immobiliengeschäft und -finanzierung
- Finanzierung/Firmen- und Gewerbekundengeschäft
- Grundlagen der Finanzmathematik
- Präsentation, Moderation und Kommunikation
- Allgemeine Grundlagen des Vertriebs

### 6.2. Studienplan

Der Studienplan berücksichtigt das unter 3. genannte „Ziel des Studiengangs“ und setzt die Rahmenvereinbarung, das Kerncurriculum sowie die zentralen Prüfungsanforderungen der Management-Akademie der Sparkassen-Finanzgruppe (Bonn) um.



Der Studienplan ist Bestandteil der Prüfungsordnung (§ 2 Ziel der Prüfungen). Er ist für Lehrende und Lernende der Hanseatischen Sparkassenakademie verbindlich.

Der Studienplan ist in einem eigenen Dokument dargestellt und kann im Downloadbereich unserer Internetseite heruntergeladen werden.

### **7. Lernkonzept**

#### **7.1. Lehrmethode**

Die einzelnen Stoffgebiete werden praxisgerecht und anwendungsbezogen auf wissenschaftlicher Grundlage vermittelt. Der Einsatz von Fallstudien dient dazu, den Lehrstoff zu vertiefen und anhand praktischer Beispiele einzuüben.

#### **7.2. Vor- / Selbststudium**

Für das Selbststudium ist studienvorbereitende bzw. studienbegleitende Pflichtlektüre im Studienplan angegeben. Die im Selbststudium zu erwerbenden Lerninhalte sind Gegenstand der späteren Prüfungen.

In der Selbstlernphase erarbeiten Sie Ihre Lerninhalte anhand einer Loseblattsammlung. Dabei wird das Studienwerk „Sparkassen-Colleg“ eingesetzt (siehe 7.4.). So ist gewährleistet, dass Sie immer mit der aktuellen Fassung des Studienmaterials arbeiten. Sie eignen sich fachliche Inhalte an, die für das Verständnis und die Bearbeitung von komplexen Aufgaben und Fallstudien in der Präsenzphase erforderlich sind. Die vorausgesetzten Lerneinheiten entnehmen Sie bitte dem Studienplan zum Bankfachwirt

#### **7.3. Präsenzstudium**

Das Präsenzstudium ist als Vollzeit-Maßnahme organisiert. Der Unterricht findet in der Regel von Montag bis Freitag statt. Die Akademie erwartet von Ihnen, dass Sie sich auf die jeweilige Präsenzveranstaltung im Selbststudium vorbereiten und die dazugehörigen aufgeführten Lerneinheiten bzw. die Pflichtlektüre durchgearbeitet haben. Das erlernte Wissen wird hier mit Fallstudien erprobt und in direkten Bezug zur Finanzbranche gesetzt. Ihre Beteiligung am Fachunterricht wird durch jeden Dozenten mit Punkten bewertet (mündliche Leistung).

#### **7.4. Studienwerk „Sparkassen-Colleg“, Literatur**

Für das Studium wird als Studienwerk das „Sparkassen-Colleg“ des Instituts für Fernstudien der Management-Akademie der Sparkassen-Finanzgruppe als Print-Version verwendet. Der Bezug des Studienwerks und der Aktualisierungen ist verbindlich.

Das Studienwerk „Sparkassen-Colleg“ und Einzelheiten der Bestellung sind in einem eigenen Dokument dargestellt und können im Downloadbereich unserer Internetseite heruntergeladen werden.

### **8. Prüfungen**

Nur geprüfte Leistungen und Fachwissen geben Aufschluss über den Lernerfolg und setzen Maßstäbe. Deshalb wird jeder Studiengang mit einer Prüfung abgeschlossen.



### 8.1. Prüfungsordnung

Für alle Prüfungen gilt die Prüfungsordnung der Hanseatischen Sparkassenakademie in der Fassung vom 31.08.2014.

Die Prüfungsordnung ist in einem eigenen Dokument dargestellt und kann im Downloadbereich unserer Internetseite heruntergeladen werden.

### 8.2. Prüfungsleistungen

#### Prüfungs-Einzelleistungen und Abschluss

##### Einzelleistungen der Prüfung

- |  |      |
|--|------|
| ▪ Mündliche Studiengangsleistung (= Beteiligung am Unterricht) | 20 % |
| ▪ Schriftliche Abschlussprüfung (= Klausuren)                  | 50 % |
| ▪ Mündliche Abschlussprüfung                                   | 30 % |

##### Abschluss

Berufsqualifizierende Bezeichnung  
Bankfachwirt (Hanseatische Sparkassenakademie)

### 8.3. Klausuren (schriftliche Abschlussprüfung)

Es werden zum Ende des Studiengangs sieben Klausuren mit einer Bearbeitungsdauer von jeweils 90 Minuten in folgenden Fachgebieten geschrieben:

- Grundlagen der Finanzmathematik
- Allgemeine Betriebswirtschaft und Finanzierungen
- Wirtschafts- und Währungspolitik
- Recht
- Immobiliengeschäft
- Vermögensmanagement
- Firmen- und Gewerbekundengeschäft

### 8.4. Mündliche Abschlussprüfung

Die Prüfung erfolgt in Form

- eines Kundenberatungs- und Verkaufsgesprächs,
- eines Fachgesprächs oder
- einer Präsentation.

### 8.5. Abschluss

Nach erfolgreicher Prüfung wird die anerkannte, berufsqualifizierende Bezeichnung „Bankfachwirt (Hanseatische Sparkassenakademie)“ verliehen.





Informationen zur Abschlussprüfung sind in einem eigenen Dokument dargestellt und können im Downloadbereich unserer Internetseite heruntergeladen werden.

Für erfolgreiche Absolventen besteht die Möglichkeit, den Abschluss „Bankbetriebswirt (Hanseatische Sparkassenakademie)“ zu erlangen.

### **9. Studienorganisation**

#### **9.1. Ausstattung mit Technik**

Für das Studium benötigen Sie einen Privat-PC mit Internetzugang. Das Textverarbeitungsprogramm MS-Word ist erforderlich, MS-Excel und MS-PowerPoint sind empfehlenswert.

#### **9.2. Literatur**

Der Bezug des Studienwerks „Sparkassen-Colleg“ und der Aktualisierungen vom Deutschen Sparkassenverlag ist verbindlich.

Daneben ist weitere Pflichtlektüre gemäß Studienplan erforderlich.

Das Studienwerk „Sparkassen-Colleg“ und Einzelheiten der Bestellung in einem eigenen Dokument dargestellt und können im Downloadbereich unserer Internetseite heruntergeladen werden.

#### **9.3. Studienorte**

Die Studienorte / -räume werden im Terminplan des Studiengangs zum Bankfachwirt bekanntgegeben. Die Termine finden statt im

- **Haspa-Hanse-Center (HHC)**

Hamburger Sparkasse AG  
Räume der HaspaAkademie  
Wikingerweg 1  
20537 Hamburg

### **10. Anmeldung, Kündigung durch den Teilnehmer**

#### **10.1. Anmeldung**

Die Anmeldung zum Studiengang zum Bankfachwirt der Hanseatischen Sparkassenakademie erfolgt ausschließlich durch die Personalbereiche der Mitgliedsinstitute.

#### **10.2. Kündigung durch den Teilnehmer**

Die Kündigung des Studiengangs zum Bankfachwirt durch den Teilnehmer ist schriftlich gegenüber dem Personalbereich des Mitgliedsinstituts zu erklären.

Ein Wiedereinstieg in einen laufenden Studiengang ist nicht möglich. Eine spätere Neuanmeldung ist mit dem Personalbereich des Mitgliedsinstituts abzustimmen.



### **10.3. Datenschutz**

Fragen des Datenschutzes sind in der Akademieordnung der Hanseatischen Sparkassenakademie vom 01.01.2010 geregelt.

Jeder Studiengangsteilnehmer hat eine Datenschutzerklärung zu unterzeichnen. Sie ist Voraussetzung zur Teilnahme am Studium.

Stand: 1.August 2014